

Für Software Assurance-Kunden

# Microsoft® Enterprise Desktop Virtualization

Microsoft®  
Desktop Optimization Pack  
for Software Assurance

- .. Microsoft Application Virtualization
- .. Microsoft Asset Inventory Service
- .. Microsoft Advanced Group Policy Management
- .. Microsoft Diagnostics and Recovery Toolset
- .. Microsoft System Center Desktop Error Monitoring
- .. **Microsoft Enterprise Desktop Virtualization**

Microsoft® Enterprise Desktop Virtualization (MED-V) erweitert die Bereitstellung, Verwaltung und Nutzung von Images virtueller PCs auf Windows®-Desktops - und zwar unabhängig von der lokalen Desktopkonfiguration und dem eingesetzten Betriebssystem. MED-V macht aus Microsoft Virtual PC eine Unternehmenslösung zur Desktopvirtualisierung. MED-V vereinfacht außerdem Betriebssystemupgrades, gibt der IT mehr Kontrolle und ermöglicht flexiblere Umgebungen für die Benutzer.

Microsoft Enterprise Desktop Virtualization ist ein integrales Tool des Microsoft Desktop Optimization Pack - eine dynamische Lösung, die nur Software Assurance-Kunden bereitsteht, die Kosten für die Anwendungsbereitstellung senkt, Anwendungen als Dienst bereitstellt und für eine bessere Verwaltung und Kontrolle von Desktopumgebungen in Unternehmen sorgt.

## Herausforderungen in der Desktopverwaltung

Die IT muss heute verschiedenste gegensätzliche Anforderungen für die Desktops erfüllen: mehr Kontrolle über Notebooks, die Migration auf das aktuellste Betriebssystem bei gleichzeitiger Unterstützung älterer Anwendungen und die Bereitstellung von verschiedenen Desktopzugriffsmöglichkeiten für die Benutzer, ohne diese für neue Technologien neu schulen zu müssen.

Microsoft Enterprise Desktop Virtualization kann Sie darin unterstützen, diese Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig die Bereitstellung und Verwaltung von Desktops zu vereinfachen sowie die Produktivität der Benutzer zu steigern. MED-V wandelt Betriebssysteme in zentral verwaltete Dienste um, die überall und jederzeit zur Verfügung stehen. Mit Microsoft Enterprise Desktop Virtualization können Sie Ihre Virtual PC-Images ganz einfach und schnell im gesamten Unternehmen bereitstellen.

Microsoft®  
Enterprise Desktop  
Virtualization

→ **Drastisch vereinfachte Bereitstellung und Verwaltung von virtuellen PCs.**

## Microsoft Enterprise Desktop Virtualization: Vorteile

**Microsoft Enterprise Desktop Virtualization eröffnet der IT die folgenden Möglichkeiten:**

- **Schnelleres Upgrade auf neue Desktopbetriebssysteme** durch die Ausführung von älteren Anwendungen in einer virtuellen Umgebung mit einer älteren Betriebssystemumgebung (beispielsweise Windows XP oder Windows 2000). Anwendungen, die nicht unter dem neuen Betriebssystem installiert werden können oder mit diesem noch nicht getestet wurden, können so weiterhin in der erforderlichen Umgebung ausgeführt werden.
- **Vereinfachung der IT-Integration neuer Unternehmensteile** mithilfe von zwei IT-Umgebungen, die gleichzeitig genutzt werden - beispielsweise die Unternehmensumgebung und die Umgebung des neu hinzugekommenen Unternehmensteils bei einer Übernahme.
- **Mehr Ausfallsicherheit** durch die schnellere Wiederherstellung von Unternehmensdesktops.
- **Schnelle Adaption der Desktopvirtualisierung durch die Benutzer** durch Virtual PCs, die für die Benutzer "nicht sichtbar" sind.
- **Reduzierung der IT-Investitionen in die Verwaltung von Desktopimages** durch die Bereitstellung von Images, die von der Hardware oder der lokalen Konfiguration der Desktops unabhängig sind.

## Microsoft Enterprise Desktop Virtualization: Komponenten

### Steuerung des Zugriffs auf virtuelle PCs

- Benutzer müssen sich vor dem Zugriff auf virtuelle Desktops mithilfe ihrer Active Directory-Benutzerkonten authentifizieren.
- Richtlinien und Nutzungsberechtigungen werden zentral für Benutzer und Gruppe für virtuelle PCs durchgesetzt.
- Unternehmensdaten auf virtuellen PCs werden mithilfe von Berechtigungen für das Kopieren und Übertragen von Dateien zentral verwaltet.

### Mehr Effektivität für den Helpdesk

- Vereinfachung von IT-Support und -Fehlersuche für virtuelle PCs auf Desktops mithilfe einer zentralisierten Überwachung der Clientaktivität und der Remoteüberprüfung von Fehlern und Fehlfunktionen.
- Rückwandlung von virtuellen PCs in Basisimages zur sofortigen Behebung von schweren Problemen mit Desktops ohne große Ausfallzeiten.

### Schnelle Integration neuer Technologien

- Minimierung des Schulungsbedarfs durch die Bereitstellung von virtuellen PCs mithilfe einer für die Endbenutzer "unsichtbaren" Virtualisierung. Die Benutzer können virtuelle Anwendungen genau wie normale Desktopanwendungen ganz einfach über das Startmenü oder über Verknüpfungen starten. Die Administratoren können außerdem Webseiten definieren, die automatisch in der virtuellen Umgebung geöffnet werden (beispielsweise Seiten, für die eine ältere Browser-Version erforderlich ist).
- Einfachere Bereitstellung von virtuellen PCs für verschiedenste Desktop-Setups mithilfe einer individuellen Anpassung des vom virtuellen PC verwendeten Arbeitsspeichers anhand des lokal verfügbaren Arbeitsspeichers.

### Einfachere Verwaltung virtueller Desktops

- Die virtuellen Images werden mithilfe einer Standard-Webinfrastruktur oder über DVDs auf den Clients bereit gestellt. Durch die Aktualisierungsinfrastruktur steht den Benutzern immer das aktuellste Image zur Verfügung - und zwar ohne dass es zu Ausfallzeiten kommt.
- Eine fortschrittliche Technologie beschleunigt das Herunterladen von neuen und aktualisierten Images für virtuelle PCs über das Netzwerk.
- Die Images für virtuelle PCs werden zentral in einem Repository verwaltet.
- Häufige und zeitaufwendige IT-Aufgaben bei der Bereitstellung und Erstellung von PCs werden automatisiert (beispielsweise die Ersteinrichtung des Netzwerkzugriffs, die DNS-Synchronisierung, die Zuweisung von eindeutigen Computernamen (UNC) und der Beitritt zur Active Directory-Domäne).

### Realisierung einer dynamischen Unternehmensumgebung

- On-Demand-Bereitstellung von virtuellen Betriebssystemumgebungen für die Endbenutzer unter Berücksichtigung der Rolle und der Anforderungen der Benutzer.
- Einsatz von Images virtueller PCs in heterogenen Desktopumgebungen - unabhängig von der bestehenden Hardware, dem Betriebssystem, den Anwendungen und den Einstellungen.
- Einfache Ersetzung von Hardware, Zuweisung von neuen Computern und Zuweisung von neuen Benutzern zu bestehenden Computern.

Microsoft Enterprise Desktop Virtualization bildet zusammen mit fünf anderen Tools das Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance: **Microsoft Diagnostics and Recovery Toolset** sorgt für eine schnelle Wiederherstellung und die Beseitigung von Malware auf PCs, **Advanced Group Policy Management** sorgt für die richtigen Sicherheitseinstellungen auf den Desktops, **Microsoft Asset Inventory Service** wandelt Softwareinventardaten in Business Intelligence-Lösungen um, **Microsoft Application Virtualization** reduziert durch weniger Installationsprobleme für PC-Anwendungen die Ausfallzeiten und **System Center Desktop Error Monitoring** ermöglicht über Analysen von Anwendungs- und Systemabstürzen eine proaktive Problembearbeitung.

Wenn Sie mehr über Microsoft Application Virtualization und das Microsoft Desktop Optimization Pack for Software Assurance erfahren möchten, besuchen Sie die MDOP-Webseite: <http://www.windowsvista.de/mdop>.

#### Vorteile für Kunden:



Schnellere Betriebssystemmigrationen; geringere Kosten für die Desktopbereitstellung, -verwaltung und -änderung durch die Desktopvirtualisierung und die Beseitigung vieler bisher erforderlicher Schritte.